Alexander von Humboldt-Professur

Internationaler Preis für Forschung in Deutschland

Antragsbegründung

Diese Unterlagen stellen das inhaltliche Kernstück des Antrags dar. Im Zusammenhang gelesen sollen sie eine umfassende Antragsbegründung liefern und die Leser\*innen in vier Stufen vom Allgemeinen zum Speziellen leiten:

* Stufe 1: Ausgehend vom Ist-Zustand an der nominierenden Hochschule (derzeitiges wissenschaftliches Umfeld) – welche "Lücke" soll mit Hilfe der Professur gefüllt werden?
* Stufe 2: Ist der\*die Nominierte fachlich und persönlich die beste Wahl, um diese "Lücke" zu schließen? Worin liegt die fachliche Exzellenz begründet? Woraus ergibt sich die Passfähigkeit?
* Stufe 3: Wie sieht das Konzept für die strategische Entwicklung aus, das mit Hilfe der Professur umgesetzt werden soll? Worin besteht die Katalysatorfunktion der nominierten Person?
* Stufe 4: Mit welchen konkreten Einzelmaßnahmen soll der\*die Nominierte in die Hochschule eingebunden werden und wie wird die Nachhaltigkeit gesichert?

Bitte vermeiden Sie bei der Darstellung Redundanzen und formulieren Sie so konkret wie möglich.

*Application credentials*

*The documents are the core content of the application. Taken together, they should present the comprehensive credentials substantiating the application and guide the reader through four stages from the general to the specific:*

* *Stage 1: On the basis of the status quo at the nominating university (current academic environment) – which “gap” is the professorship supposed to help fill?*
* *Stage 2: Is the nominee the best person to fill this “gap”, both professionally and personally? On what is his or her excellence in the relevant field based? What is the basis for his or her compatibility?*
* *Stage 3: What is the concept for strategic development which is supposed to be implemented with the help of the professorship? What is the nominee’s role as a catalyst?*
* *Stage 4: What concrete measures are foreseen for integrating the nominee into the university, and how will sustainability be ensured?*

*Please provide as much concrete information as possible and avoid duplication.*

|  |
| --- |
| **Präsentation des Fachbereichs als exzellentes Forschungsumfeld aus gesamtuniversitärer Perspektive** |

Umfang: **eine Seite**

Dieser Abschnitt dient der Kurzvorstellung Ihrer Hochschule (Ist-Zustand). Er soll den unabhängigen Gutachter\*innen und dem Ausschuss verdeutlichen, welche Bedeutung dem Fachgebiet, das durch die Humboldt-Professur gefördert werden soll, derzeit an Ihrer Hochschule zukommt. Die Kurzdarstellung ist auch als Orientierung für Gutachter\*innen aus dem Ausland gedacht, die mit einzelnen Standorten ggf. nicht intensiv vertraut sind.

Bei aussichtsreichen Anträgen ist aus dieser Kurzvorstellung ablesbar, dass Ihre Hochschule ein exzellentes Forschungsumfeld für die beantragte Alexander von Humboldt-Professur darstellt.

Folgende Informationen sind in diesem Zusammenhang erfahrungsgemäß wichtig:

* das Forschungsprofil Ihrer Hochschule
* die Ausrichtung des Fachbereiches, an dem der\*die Nominierte arbeiten soll, insbesondere die bereits international sichtbaren Forschungsschwerpunkte
* die Struktur und Ausstattung des entsprechenden Fachbereichs
* die noch bestehende "Lücke", die mit Hilfe der Humboldt-Professur geschlossen werden soll

***Presentation of the department as an excellent research environment in terms of the university as a whole***

*Length: one page*

*In this section you should provide a brief description of the status quo at your university. It should make clear to the independent reviewers and the selection committee the current status of the department, which will benefit from the funding attached to the Humboldt Professorship, within the university. This short presentation is intended as a guide for reviewers from abroad who may not be well acquainted with the individual locations.*

*In promising applications, this short presentation will reveal that your university offers an excellent research environment for the proposed Alexander von Humboldt Professorship.*

*Experience shows that the following information is important in this context:*

* *the research profile of your university*
* *the focus of the department in which the nominee will work, particularly the existing, internationally visible research focus areas*
* *the structure and facilities in the relevant department*
* *the “gap” which is supposed to be filled with the help of the Humboldt Professorship*

*Part 1 (length: one page)*

|  |
| --- |
| **Presentation of the department as an excellent research environment in terms of the university as a whole** |

[your text]

|  |
| --- |
| **Stellungnahme zur Gesamtpersönlichkeit mit Angaben zur Passfähigkeit für den Fachbereich**  |

Umfang: **bis zu fünf Seiten**

Die Stellungnahme dient dazu, anstelle einer reinen Laudatio sowohl die internationale Spitzenstellung der Nominierten als auch deren Passfähigkeit in Bezug auf die strategische Entwicklungsplanung der nominierenden Hochschule zu veranschaulichen.

Bitte gehen Sie insbesondere auf folgende Aspekte ein:

* das internationale Renommee und die Gesamtpersönlichkeit,
* die wissenschaftlichen Spitzenleistungen, z. B. Entdeckungen, anerkannte Theorien oder Erkenntnisse, und deren Ausstrahlung auf das engere und weitere Fachgebiet,
* die Publikationstätigkeit der letzten Jahre sowie ggf. anderes geistiges Eigentum, z. B. Patente, Programmcodes u.a., und deren Verwertung,
* die Passfähigkeit der oder des Nominierten in die nominierende Hochschule.

Wir weisen darauf hin, dass Referenzgutachten vom Auswahlausschuss nicht berücksichtigt werden.

***Statement on the nominee’s overall personality including his/her compatibility within the department***

*Length: up to five pages*

*The statement serves to illustrate the nominee’s top-rank international standing and to demonstrate his or her compatibility with the nominating university with regard to strategic development and replaces a “standard laudation).*

*Please address the following aspects, in particular:*

* *the nominee’s international reputation and overall personality*
* *the nominee’s outstanding research achievements, e.g. discoveries, recognised theories or insights and their impact on the immediate and broader academic field*
* *the nominee’s recent publication record and other intellectual property where applicable, e.g. patents, program code, and their exploitation,*
* *the nominee’s compatibility with the nominating university*

*Please note that the selection committee will not consider expert reviews.*

*Part 2 (length: up to 5 pages)*

|  |
| --- |
| **Statement on the nominee’s overall personality including his/her compatibility within the department** |

[your text]

|  |
| --- |
| **Darstellung der aus der Entwicklungsstrategie abgeleiteten inhaltlich-strategischen Zielsetzung der Professur einschließlich der Katalysatorfunktion der oder des Nominierten** |

Umfang: **bis zu drei Seiten**

Aus dieser Darstellung soll hervorgehen, welche inhaltlich-strategische Entwicklungsplanung Ihre Hochschule in Bezug auf das Fachgebiet verfolgt, für das die Alexander von Humboldt-Professur beantragt wird, und welche Planung sich daraus konkret für die Humboldt-Professur ableitet. Hier bedarf es einer Erläuterung, welche Katalysatorfunktion die nominierte Person entfalten bzw. welche strukturbildenden Veränderungen sie bewirken soll. Dieser Abschnitt spielt eine wichtige Rolle bei der Beurteilung, welche Wirkung die Verleihung einer Alexander von Humboldt-Professur entfalten wird.

Bei der Formulierung dieses Punktes können Sie sich an folgenden Fragen orientieren:

* Welche fachlichen Alleinstellungsmerkmale im internationalen Vergleich will die Hochschule mit Hilfe der\*des Nominierten ausbauen?
* Sollen neue wissenschaftliche Forschungsfelder erschlossen werden?
* Welche wissenschaftlichen Entwicklungen soll der\*die Nominierte vorantreiben?
* Welche Strukturen sollen neu geschaffen bzw. ausgebaut werden?
* Welche unkonventionellen und innovativen Ideen möchten Sie dabei verwirklichen?
* Welche strukturbildenden Synergieeffekte erwarten Sie durch die Einbindung der\*des Nominierten (Katalysatorfunktion)?
* Sind Kooperationen mit wissenschaftlichen und industriellen Partnern geplant?
* Welcher Mehrwert ergibt sich für den Wissenschaftsstandort Deutschland und wie soll dieser Mehrwert nachhaltig gesichert werden?
* Enthält Ihr Konzept Komponenten zur Realisierung der Gleichstellung von Frauen?
* Sofern [sicherheitsrelevante Aspekte](https://www.humboldt-foundation.de/entdecken/ueber-die-humboldt-stiftung/sicherheitsrelevante-forschung) betroffen sind, erläutern Sie uns diese bitte anhand Ihrer Abwägung der Chancen und Risiken (ggf. auf einer zusätzlichen Seite).

***Presentation of the academic and strategic goals for the professorship ensuing from the development strategy including the nominee’s role as a catalyst***

*Length: up to three pages*

*This presentation should reveal your university’s academic and strategic goals for the department for which it is applying to appoint an Alexander von Humboldt Professor and the concrete planning this implies for the Alexander von Humboldt Professorship. It should explain the role of the nominee as a catalyst and indicate the structural changes he or she should bring about. This section plays an important role in assessing the expected outcomes of granting an Alexander von Humboldt Professorship.*

*When formulating this point you might refer to the following questions:*

* *By international standards, which facets of its unique profile does the university want to develop with the help of the nominee?*
* *Is it planned to open up new scientific research fields?*
* *Which scientific developments should the nominee drive?*
* *Which structures should be replaced or developed?*
* *What unconventional or innovative ideas would you like to implement?*
* *What structural synergies can be expected from involving the nominee (role as catalyst)?*
* *Is collaboration planned with partners in academia and industry?*
* *What is the added value for Germany as a research location, and how should this added value be secured in the long term?*
* *Does your concept include aspects that contribute to equal opportunities for women?*
* *If* [*security-relevant aspects*](https://www.humboldt-foundation.de/en/explore/about-the-humboldt-foundation/security-relevant-research) *are impacted, please explain them by assessing the risks and opportunities (you may add a separate page, if necessary).*

*Part 3 (length: up to 3 pages)*

|  |
| --- |
| **Presentation of the academic and strategic goals for the professorship ensuing from the development strategy including the nominee’s role as a catalyst** |

[your text]

|  |
| --- |
| **Organisatorische Einbindung in die aufnehmende Hochschule** |

Umfang: **bis zu zwei Seiten**

Bitte schildern Sie die konkreten Maßnahmen zur institutionellen und fachlichen Einbindung der oder des Nominierten.

Die Alexander von Humboldt-Stiftung setzt voraus, dass mit Beginn der Arbeiten der Preisträger\*innen die aufnehmende Hochschule eine substantielle Eigenleistung erbringt, die über die Bereitstellung der Gerätegrundausstattung und Räumlichkeiten hinausgeht. Diese Eigenleistung soll durch die Maßnahmen, die aus dem Preisgeld finanziert werden, sinnvoll ergänzt werden. Stellen Sie hier im Sinne eines möglichen konkreten Berufungsangebots dar:

**a. Langfristige Einbindung der Preisträgerin\*des Preisträgers**

Die mit dem Preis ausgezeichnete Person soll auf Dauer, das heißt über das Ende des Förderzeitraums hinaus, für die nominierende Hochschule gewonnen werden. Wie soll die dauerhafte Einbindung in die Strukturen Ihrer Hochschule sichergestellt werden (W3-Professur / Direktorenstellung, ggf. Gehalts- und Pensionsfrage)?

**b. Organisatorische Einbindung in die aufnehmende Hochschule**

Bitte machen Sie Angaben zu den folgenden Punkten:

* Die Rahmenbedingungen, die gewährleisten, dass der\*die Preisträger\*in ohne Unterbrechung die im Ausland durchgeführten wissenschaftlichen Aktivitäten fortsetzen bzw. neue Arbeiten beginnen kann.
* das konkrete Gesamtangebot an den\*die Preisträger\*in einschließlich:
	+ Stellenplanung für den\*die Preisträger\*in und ggf. die zugehörige Arbeitsgruppe;
	+ Einsatz von Humboldt-Mitteln für das persönliche Gehalt.

Falls Sie eine Erhöhung der maximalen Entnahme für das Gehalt der Nominierten von 180.000 Euro auf bis zu 250.000 Euro planen, erläutern Sie bitte die Gründe dafür (s. hierzu auch die Verwendungsbestimmungen). Sollte sich die Notwendigkeit erst nach der Auswahlentscheidung herausstellen, können Sie die Erhöhung dann beantragen.

* + Gehaltshöhe und personelle Ausstattung in der Verstetigungsphase. Ein Absenken nach der Förderphase müsste hier erläutert werden.
	+ Räumlichkeiten,
	+ Geräte,
	+ Verfügbarkeit eigener Haushaltsmittel,
	+ (Mit-)Nutzung von Ressourcen,
	+ ggf. Zugang zu Bibliotheken, Archiven, Geräten oder Zugriff auf Rechnerkapazitäten und IT.

Bitte weisen Sie die o.g. Bestandteile des Gesamtangebots nach folgendem Muster der Mittel-Herkunft und Finanzierungsphase zu:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Förderphase | Verstetigungsphase (mindestens 5 Jahre) |
| Aus Eigenmitteln der Universität\* | („Eigenbekenntnis“ während der Förderphase)\*\* | („Eigenbekenntnis“ auf Dauer) |
| aus Preismitteln der Professur | („Mehrwert des Preises“) | *--**(Nicht möglich)* |
| \*Bei gemeinsamen Anträgen mit einer außeruniversitären Einrichtung fügen Sie bitte eine weitere Zeile nach diesem Muster ein. |
| \*\*Die in Klammern aufgeführten Erläuterungen sind im Antrag nicht mitaufzuführen.  |

Beispiel zum Ausfüllen der Tabelle:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Funding phase | Perpetuation phase  |
| universityfunds | 1. W3-salary of the awardee
2. 2 scientists; 2 PhD-positions; 1 techn. staff; 0,5 admin. staff
3. 200m2 lab and office space
4. 100 T€ annual budget
5. Free access parallel computing (within the agreement with xy)
6. Start-up funds (2 Mio Euro)
 | 1. W3-salary of the awardee
2. 2 scientists; 2 PhD-positions; 1 techn. staff; 0,5 admin. staff
3. 200m2 lab and office space
4. 100 T€ annual budget
5. Free access parallel computing (within the agreement with xy)
6. --
7. Negotiable ad-on salary of the awardee
8. Dual career position
9. W2 (W2, 1 PhD-position)
 |
| awardfunds | 1. Negotiable ad-on salary of the awardee
2. Dual career position (admin. flat rate )
3. W1-subgroup: W1-, 1 scientist-, 1 PhD-position
4. Spectrometer for cold fusion research (~1 Mio€)
5. 2 add. PhD-positions for the awardee-group
 |
|  --*(nicht möglich)* |

* Beabsichtigen Sie die Vorlage des Antrags oder thematisch verwandter Anträge bei anderen Förderinstitutionen?
* Wenn Nominierungen gemeinsam von Hochschulen und außeruniversitären Forschungs­einrichtungen eingereicht werden: Wie soll die Zusammenarbeit gestaltet werden und welche organisatorischen und finanziellen Vorkehrungen werden getroffen (sofern noch nicht in der Tabelle adressiert)?
* **"Welcome-Paket"**

Bitte stellen Sie dar, welche konkreten Maßnahmen zur Integration der Preisträgerin\*des Preisträgers in das neue Lebensumfeld und die aufnehmende Hochschule geplant sind, z.B.:

* + die Unterstützung bei der Überwindung administrativer Hürden (z. B. Erteilung von Visa und Arbeitserlaubnis),
	+ die Möglichkeit für ebenfalls berufstätige Partner\*innen, am Zielort eine der Qualifikation entsprechende Tätigkeit aufzunehmen („Dual Career“),
	+ Maßnahmen für ein attraktives (persönliches) Umfeld, auch für die Familie.

**c. Angaben über den Stand der Absprachen mit dem\*der Nominierten sowie den Stand der Berufung** (maximal 0,3 Seite)

Bitte skizzieren Sie den Stand Ihrer Absprachen und gehen dabei auch auf eventuell noch vorhandene offene Punkte ein.

Wir bitten Sie, uns den Stand der Berufung unter Berücksichtigung der folgenden Fragen darzustellen, soweit unter a) und b) noch nicht erfolgt:

* Wie ist das Berufungsverfahren geplant (z.B. reguläre Ausschreibung, Direktberufung) und in welchem Stadium befindet sich dieses?
* Wurde bereits ein Ruf erteilt? Wenn ja, wurde der Ruf bereits angenommen?
* Ab wann kann die nominierte Person die Arbeit in Deutschland voraussichtlich aufnehmen? Ist gegebenenfalls eine Übergangsphase erforderlich?

Vertrauliche Informationen zum Berufungsverfahren, die die unabhängigen Fachgutachter\*innen nicht erhalten sollen, fügen Sie bitte als gesondertes Dokument zu den "Unterlagen aus dem Berufungsverfahren" hinzu.

***Organisational involvement at the receiving university***

*Length: up to two pages*

*Please describe concrete measures for involving the nominee institutionally and academically.*

*The Alexander von Humboldt Foundation expects the receiving institution to make a substantial contribution, going beyond providing basic equipment and facilities, from the time the award winner takes up his or her work. This contribution is to be complemented meaningfully by the measures financed from the award funds. Please address the following in terms of a potentially concrete appointment offer:*

***a. Long-term integration***

*The award winner is supposed to be recruited permanently, i.e. to remain at the nominating university after the sponsorship period has come to an end. How will you ensure that the position can be sustainably integrated in the structure of your university (W3 professorship/directorship, salary and pension issues)?*

***b. Organisational integration at the receiving university***

*Please address the following points:*

* *the general conditions which will ensure that the award winner will be able either to continue his/her existing academic activities abroad without interruption or embark on new projects*
* *the specific total offer to the award winner, including:*
	+ *employment planning for the award winner and his/her working group, if applicable (including potential gender aspects)*
	+ *Use of Humboldt funding for personal salary.*

*If you are planning to increase the maximum withdrawal amount for the nominee’s salary from EUR 180,000 to up to EUR 250,000, please explain the reasons for this (see also the Regulations on the Use of Funds). Should the need for this transpire only after the selection decision, you may apply for the increase then.*

* + *Salary level and staff in the consolidation phase. A reduction after the funding phase should be explained here.facilities*
	+ *equipment*
	+ *availability of university’s budgetary funds*
	+ *(shared) use of resources*
	+ *access, if applicable, to libraries, archives, equipment, computing capacity and IT*

*Please indicate the funding sources and funding phases for these components of the total offer as shown:*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | *Funding phase* | *Perpetuation phase (at least 5 years)* |
| *From university funds\** | *(“institutional commitment” during the funding phase)\*\** | *(long-term “institutional commitment”)* |
| *From professorship award funds* | *(“added value of the award”)* | *(not possible)* |
| *\*For joint applications with a non-university research institution please insert a further line providing the corresponding information for that institution.* |
| *\*\*The explanations given in brackets should not be included when filling in the application.*  |

*(example see above in the German explanations)*

* *Do you intend to submit this, or any thematically similar application, to other funding institutions?*
* *In the case of joint nominations by universities and non-university research institutions: How will the partners will collaborate and which organisational and financial provisions will be made (if not already addressed in the table)?*
* ***"Welcome package"***

*Please illustrate which concrete measures will be taken to integrate the award winner and his or her family into their new living and working environment:*

* + *support in coping with administrative hurdles (e.g. visas and work permits)*
	+ *opportunities for marital partners to find employment commensurate with their qualifications at the research destination (dual careers)*
	+ *measures to create an attractive (personal) environment for the family as well*

***c. Information on the progress of negotiations with the nominee and the stage reached in the appointment procedure*** *(0.3 pages max)*

*Please indicate the stage reached in this consultation process and include any critical or unresolved points.*

*Please inform us about the progress made in appointment procedures referring to the following questions, if not addressed under a) and b).*

* *What kind of appointment procedure is foreseen (e.g. standard advertisement, direct appointment); what stage has it reached?*
* *Has an appointment already been offered? If so, has the nominee already accepted the appointment?*
* *When can the nominee expect to start working in Germany? Is a transition phase necessary?*

*Any confidential information on the appointment procedure, which is not destined for independent peer reviewers, should be added to the „documents pertaining to the appointment procedure in a separate document.*

*Part 4 (length: up to 2 pages)*

|  |
| --- |
| **Organisational involvement at the receiving university** |

[your text]